

Schulinterner Lehrplan Sport (Waldschule – Städt. Gesamtschule Eschweiler)

1 Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

1.1 Leitbild für das Fach Sport

Schulsport – sowohl der Sportunterricht als auch seine außerunterrichtlichen Anteile – nimmt mit seinen zahlreichen Facetten an der Waldschule – Städtische Gesamtschule Eschweiler einen hohen Stellenwert im Schulprogramm und im Schulleben ein:

1.1.1 Die erzieherischen Potentiale werden durch den im Sport möglichen ganzheitlichen Zugang zu Schülerinnen und Schülern im Sport allgemein und unter spezifisch fokussierten Zielperspektiven vielfältig genutzt:

- Im Rahmen der Aktivwoche werden die Bundesjugendspiele auf freiwilliger Basis für alle Jahrgangsstufen angeboten. Des Weiteren besteht die Möglichkeit in dieser Zeit den Kletterwald in Aachen zu besuchen oder andere sportliche Aktivitäten durchzuführen.
- Zum Ende des Schuljahres findet ein Sporttag für die Klassen 5 – 9 statt mit dem Ziel möglichst vielen Schülern die Erlangung des Sportabzeichens zu ermöglichen.
- Da die Schule als „Gesunde Schule“ den Anspruch hat ein Lern- und Lebensklima zu bieten, das Wohlfühlen und Gesundheit fördert, hat der Sport auch hier seinen Stellenwert (Auch hier AG und andere Angebote s. 1.6)

1.1.2 Verschiedenste Sportangebote dienen als Strukturierungselemente des Ganztagsbetriebs im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften und offenen Pausenangeboten (Kap. 1.6).

1.1.3 Im Rahmen der Sporthelferausbildung erwerben die Schülerinnen und Schüler wertvolle Kompetenzen und sie werden befähigt, die Lehrerinnen und Lehrer vor allem in den Bereichen der Pausengestaltung und der Arbeitsgemeinschaften zu unterstützen und zu leiten.

1.2 Qualitätsentwicklung und -sicherung

Die Fachkonferenz ist der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Faches Sport verpflichtet. Folgende Vereinbarungen werden als Grundlage einer teamorientierten Zusammenarbeit vereinbart:

Die Fachkonferenz Sport verpflichtet sich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Sportunterrichts. Sie verpflichtet sich zur regelmäßigen Teilnahme an Implementationsveranstaltungen, Qualitätszirkeln für die Unterrichtsentwicklung im Fach Sport sowie an Fortbildungen im Rahmen der Unterrichtsentwicklung und Förderung des Schulsports.

Die Fachkonferenz verpflichtet sich zur Entwicklung eines Leitbildes mit dem Ziel der Förderung des Sports in der Schule. Das Leitbild ist der Schulöffentlichkeit vorzulegen und regelmäßig im Abstand von 5 Jahren zu evaluieren und fortzuschreiben. Die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern sind an der Evaluation zu beteiligen.

Die Fachkonferenz verpflichtet sich zur Einführung eines Schulsportentwicklungsprogramms, das regelmäßig evaluiert und fortgeschrieben wird. Dazu erstellt sie einen Balkenplan, der die Arbeitsschwerpunkte sowie Entwicklung und Rechenschaftslegung gegenüber der Schulöffentlichkeit darlegt.

Die Fachkonferenz legt der Schulleitung spätestens zum Ende des Schuljahres einen Jahresarbeitsplan über zu entwickelnde Projekte, zur Evaluation sowie über die vereinbarten Veranstaltungen/ Schulsporttermine vor. Diese werden in den Jahreskalender der Schule aufgenommen und der Schulöffentlichkeit zu Beginn des Schuljahres vorgestellt.

1.3 Sportstättenangebot

Sportstätten der Schule:

- eine Dreifachhalle
- Sportplatz zur Nutzung (Waldstadion)
- Aschenplatz
- Kleines Freigelände („Käfig“) für Fußball- / und Basketball
- Tischtennis / Kicker - Raum
- Schwimmhalle (Fahrten mit städt. Bussen)
- Wald

1.4 Unterrichtsangebot

In den Jahrgangsstufen 5 bis 7 wird durchgängig 4-stündig (2 mal 90 min) und in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 jeweils 2-stündig (1 mal 90 min) unterrichtet. In der Sekundarstufe 2 wird ebenfalls 2-stündig (1 mal 90 min) unterrichtet.

1.5 Fächerübergreifender/ fächervernetzender Unterricht

Die Schule hat neben dem sportlichen besonders auch einen ausgeprägten musischen Schwerpunkt der sich besonders im Wahlpflichtfach „Darstellen und Gestalten“ realisiert. Um hier Themenschwerpunkte wie Pantomime, Tanztheater usw. zu vertiefen und zu vernetzen wird im Sportunterricht das Bewegungsfeld 6 „Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik, Tanz, Bewegungskünste“ mit insgesamt 9 Unterrichtsvorhaben (s.u.) stark akzentuiert.

Im Zusammenhang mit dem Themenkomplex „Gesundheit“ werden Themen zu Fitness, Gesunde Ernährung/Adipositas, Stress und Entspannung der Fächer Naturwissenschaften (Biologie) und Hauswirtschaft unter sportlichen Aspekten in zahlreichen Unterrichtsvorhaben wieder aufgegriffen und vertieft. Zudem nimmt die Schule am Projekt „Gesunde Schule“ teil. In der Gestaltung der Mittagspausen und der AGs kommt es zur fächerübergreifenden Arbeit mit den Pädagogikkursen.

1.6 Außerunterrichtliches Sportangebot

1.6.1 „Reine Sportangebote“:

- Freie Mittagsangebote: Tischtennis, Kicker, Mittagspausensport in der Turnhalle und auf dem Schulhof
- AG Bereich: Fußball, Tischtennis, Sport + Spiel, Nichtschwimmer, Tanz
- Ergänzung: Sporthelfer
- Teilnahme an regionalen Wettkämpfen (Leichtathletik, Fußball, ...)

2 Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Grundsätze zur Schul- und Unterrichtsorganisation

Der Freiraum wird genutzt, um bei parallelen Vorhaben in einer Stufe räumlich und materiell zu entzerren

- Die UV zum BF 3 „Laufen Springen Werfen – Leichtathletik“ liegen aus Witterungsgründen um die Sommerferien

2.2 Obligatorik und Freiraum

Der gesamte laut Stundentafel erteilte Sportunterricht ist darauf ausgerichtet die umfassende Handlungskompetenz in Bewegung, Spiel und Sport zu erreichen. Hierzu dient sowohl die in Form der Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans differenziert ausgewiesene *Obligatorik* (ca. zwei Drittel der Stunden), als auch der durch die Fachkonferenz auf die spezifischen Voraussetzungen, Bedingungen und das sportliche Leitbild der Schule passgenau abgestimmte Freiraum (ca. ein Drittel der Stunden). Obligatorik und Freiraum unterliegen dabei gleichermaßen den *Rahmenvorgaben für den Schulsport* und damit dem *Doppelauftrag* und der Verpflichtung zu *erziehendem Sportunterricht*.

Während aber die Obligatorik die unverzichtbare standardisierte Grundlage bildet, soll der Unterricht im Freiraum auf die individuellen, lerngruppenbezogenen und schulspezifischen Bedingungen und Ziele im Sportunterricht ausgerichtet sein. Dies wäre z.B. das spezifische Sportstättenangebot, mit seinen besonderen Möglichkeiten (Eishockeyhalle, Kletterwände Ruderhaus o.Ä.); aber auch schulspezifische Kooperationen oder in der Gemeinde besonders tradierte Sportarten, die so ebenso berücksichtigt werden können wie sportbezogene Besonderheiten einzelner Lerngruppen. So sollen die Angebote des Freiraumes den Kompetenzerwerb vertiefen und erweitern.

Die Fachkonferenz der Waldschule hat sich folgendermaßen entschieden:

- Da Basketball als verbindliches Mannschaftsspiel und Badminton als verbindliches Partnerspiel im Rahmen der Obligatorik festgelegt werden (Beide Spiele werden im Profil der Sek II i.d. R. weitergeführt), soll die Handlungskompetenz in diesem Bewegungsfeld erweitert werden, indem in einem Teil des Freiraums weitere große Spiele thematisiert werden.
- Weiterhin soll der Freiraum genutzt werden, um aktuelle pädagogische Bedarfe (besonders genderbezogene und kooperative Themen im Sport) und spezifische Interessen der konkreten Lerngruppen zeitnah zu berücksichtigen.

2.3 Ziele des Sportunterrichts in den beiden Kompetenzstufen

Die Kompetenzerwartungen der Bewegungsfelder sind spiralcurricular und in den Anforderungen progressiv formuliert. Bei der Planung der daraus resultierenden Unterrichtsvorhaben wurde dies berücksichtigt: In den Unterrichtsvorhaben der 1. Kompetenzstufe prägen Aspekte der Wahrnehmung und des Erprobens im Sinne eines Kennenlernens neuer Bewegungs- und Handlungsformen und eine Festigung kooperativen und sozialen Verhaltens die vorrangigen Zielperspektiven. Das Arrangement des Unterrichts ist noch stärker durch Anleitung geprägt und kognitive Anforderungsbereiche bewegen sich vorrangig auf dem Niveau des Beschreibens und Erläuterns.

In den Unterrichtsvorhaben der 2. und 3. Kompetenzstufe werden zunehmend komplexere Themen der Wahrnehmung, aber auch der Leistungsoptimierung bearbeitet. Der Unterricht wird zunehmend durch stärker selbstgesteuerte Arrangements im Bereich der individuellen (Teil-)Ziele und Lernwege ebenso geprägt, wie durch eine zunehmende Verantwortung für Unterrichtselemente (z.B. Vorbereitung des Erwärmens, Einführungsreferate etc.) durch die Schülerinnen und Schüler und soll so die Sozialkompetenz als Teil der allgemeine Handlungskompetenzen weiter fördern. In den Reflexionen werden vermehrt metakognitive Aspekte thematisiert und so die Anforderungen zunehmend in den Bereich der Analyse und Beurteilung angehoben.

2.4 Unterrichtsvorhaben in den Jahrgangsstufen 5 – 10

Die Fachschaft Sport hat für alle Jahrgangsstufen sowie für alle Bewegungsfelder und Sportbereiche Unterrichtsvorhaben entwickelt, die einen kontinuierlichen und vertieften Aufbau von Bewegungs- und Wahrnehmungs-, Methoden- und Urteilskompetenz vor dem Hintergrund inhaltlicher Schwerpunkte aus den Inhaltsfeldern ermöglichen.

Die unterschiedlichen Farben markieren die einzelnen Bewegungsfelder und Sportbereiche, die dem jeweiligen UV zu Grunde liegen:

1.	Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen
2.	Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen
3.	Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik
4.	Bewegen im Wasser – Schwimmen
5.	Bewegen an Geräten – Turnen
6.	Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik / Tanz, Bewegungskünste
7.	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele
8.	Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport, Bootssport, Wintersport
9.	Ringern und Kämpfen - Zweikampfsport

Jahrgang 5			Jahrgang 6		
BF 1.1	Körperwahrnehmung	8	BF 1.2	Körperwahrnehmung	8
BF 2.1	kleine Spiele	20	BF 2.2	Kleine Spiele	12
BF 3.1 + 3.2	Leichtathletik	20	BF 3.3	Leichtathletik	12
BF 5.1	Turnen	12	BF 4.1	Schwimmen	40
BF 6.1 + 6.2	Gymnastik / Tanz	16	BF 5.2	Turnen	8
BF 7.1	Basketball / Badminton	32	BF 6.3	Gymnastik / Tanz	8
BF 7.2	Fußball	16	BF 7.3	Basketball / Badminton	32
BF 8.1	Gleiten/Fahren/Rollen	4	BF 7.4	Sportspiele	16
BF 9.1	Ringens und Kämpfen	8	BF 9.2	Ringens und Kämpfen	8
Freiraum		24	Freiraum		16
Gesamt		160	Gesamt		160

Jahrgang 7			Jahrgang 8		
BF 1.3	Körperwahrnehmung	10	BF 1.4	Körperwahrnehmung	8
BF 2.3	kleine Spiele	14	BF 2.4	kleine Spiele	12
BF 3.4	Leichtathletik	14	BF 3.5	Leichtathletik	12
BF 4.2	Schwimmen	20	BF 5.3	Turnen	8
BF 6.4	Gymnastik / Tanz	10	BF 6.5	Gymnastik / Tanz	8
BF 7.5	Basketball / Badminton	32	BF 7.8	Basketball / Badminton	20
BF 7.6	Volleyball	16			
BF 7.7	Sportspiele	16			
BF 8.2	Gleiten/Rollen/Fahren	4			
Freiraum		24	Freiraum		12
Gesamt		160	Gesamt		80

Jahrgang 9			Jahrgang 10		
BF 3.6 + 3.7	Leichtathletik	18	BF 1.5	Körperwahrnehmung	8
BF 5.3 + 5.4	Turnen	14	BF 2.5	Kleine Spiele	12
BF 7.9	Basketball / Badminton	12	BF 3.8	Leichtathletik	8
BF 7.10	Sportspiele	12	BF 6.6	Gymnastik / Tanz	12
BF 9.3	Ringern / Kämpfen	12	BF 7.11	Basketball / Badminton	12
			BF 7.12	Volleyball	16
Freiraum		12	Freiraum		12
Gesamt		80	Gesamt		78

Jahrgang 5:

BF	UV – Nr.	Unterrichtsvorhaben	Stunden	Päd. Perspektive	Kompetenzen
1.1	1	„Ohne Aufwärmen keine Leistung“ – allgemeines und spezielles Aufwärmen bei verschiedenen Sportarten	8	F, D	BWK 1, UK 1, MK 1
2.1	2	Kleine Spiele aus der Grundschule – Bekannte Spiele in einer unbekanntem Lernumgebung spielen und variieren	20	A, E, F	BWK 1, BWK 2, BWK 3, UK 1, MK 1
3.1	3	Laufen und Springen vielfältig erfahren	10	D, F	BWK 1, BWK 2, BWK 3, MK 2
3.2	4	Laufspiele im Gelände	10	C, D, F	BWK 3
5.1	5	Erstellen einer Bodenturnkür, Bewegungsverbindungen turnen	12	A, B	BWK 1, BWK 2, BWK 3, BWK 4, MK 1, UK 1
6.1	6	Klang, Rhythmus und Musik als Impulse für Bewegungsgestaltung nutzen	8	B, E	BWK 1, BWK 2, MK 1, UK 1
6.2	7	Bewegungskünste entwickeln und präsentieren	8	A, B	BWK 1, BWK 2, BWK 3, BWK 4, BWK 5, MK, UK
7.1.1	8	Spiele wie Nowitzki und Co. – Basketball in vereinfachten Spielen und Spielsituationen kennenlernen	16	A, D, E	BWK 1, BWK 2, BWK 3, BWK 4, UK 1, UK 2, MK 1, MK 2, MK 3
7.1.2	9	Badminton: Geschicklichkeitsübungen allein und partnerweise	16	A, E	BWK 2
7.2	10	Wir lernen gemeinsam Fußball spielen	16	A, D, E	BWK 1, BWK 2, BWK 3, BWK 4, MK 1, MK 3, UK 2
8.1	11	Rutschen und Gleiten durch die Halle	4	A, C, E	BWK 1, BWK 2, MK 1, UK 1
9.1	12	Körperkontakt anbahnen	8	C, E	BWK 2
		Freiraum	24		

Jahrgang 6:

BF	UV – Nr.	Unterrichtsvorhaben	Stunden	Päd. Perspektive	Kompetenzen
1.2	13	„Ohne Aufwärmen keine Leistung“ – allgemeines und spezielles Aufwärmen bei verschiedenen Sportarten	8	F, D	BWK 1, UK 1, MK 1
2.2	14	Systematisch und strukturiert spielen lernen – grundlegende Spielfertigkeiten und –fähigkeit in kleinen Spielen anwenden	12	A, E, F	BWK 1, BWK 2, BWK 3, UK 1, MK 1
3.3	15	Werfen und Mehrkampf in der Leichtathletik	12	A, D	BWK 1, BWK 2, BWK 4, MK 1, MK 2
4.1	16	Bewegen im Wasser	40	A, C, F	BWK 1, BWK 2, BWK 4, BWK 5, MK 1, UK 1
5.2	17	Springen an Turngeräten mit Sprunghilfen (Mini-Trampolin, Bock, Kasten), Stützsprünge über Bock und Kasten	8	A, C	BWK 1, BWK 2, MK 1, MK 2, UK 1
6.3	18	Akrobatik – Wir bauen Pyramiden; Wir erfinden, üben und präsentieren Kunststücke	8	B, E	BWK 1, BWK 2, MK 1, UK 1
7.3.1	19	Spielen wie Nowitzki und Co. – Freilaufen und anbieten im Basketball in vereinfachten Spielen und Spielsituationen	16	A, D	BWK 2, BWK 3, UK 1, UK 2, MK 1
7.3.2	20	Badminton: Kleine Einzelwettbewerbe, Federballstaffel	16	A, B	BWK 1, MK 3
7.4	21	Sportartspezifische Fertigkeiten im Handball / Fußball / Volleyball	16	D, E	BWK 1, BWK 2, MK 1, MK 2
9.2	22	Ringspiele mit / ohne Körperkontakt	8	C, E	BWK 2, MK 1, UK 1
		Freiraum	16		

Jahrgang 7:

BF	UV – Nr.	Unterrichtsvorhaben	Stunden	Päd. Perspektive	Kompetenzen
1.3	23	„Schnell aus der Puste“ – Springen mit Seil im Hinblick auf die Verbesserung der Kondition	10	D, F	BWK 1, MK 1, UK 1
2.3	24	Faszination Ballspiele – kleine Spiele zur Ballschulung	14	A, E	BWK 1, BWK 2, MK 1, UK 1
3.4	25	Springen in der Leichtathletik	14	A, D	BWK 1, BWK 2, MK 2
4.2	26	Stilvoll schwimmen	20	A, D	BWK 2, BWK 3, BWK 5, MK 1, UK 1
6.4	27	„Ethno-Beats“, Pop-Kultur vs. Folklore – Präsentation einer Choreographie	10	A, B	BWK 1, BWK 2, BWK 3, BWK 4, BWK 5, MK, UK
7.5.1	28	Spielen wie Nowitzki und Co. – Lay up time! – Wir lernen den Korbleger	16	A	BWK 1, BWK 2, MK 1, MK 2, UK 1
7.5.2	29	Badminton: Zuspielübungen halbes Feld / Schlagvarianten (Drop, Clear, Smash)	16	D, E	BWK 2, BWK 3, MK 2
7.6	30	Vom Ball über die Schnur zum Volleyball – Wir lernen erste Techniken und Regeln	16	A, D, E	BWK 1, BWK 4, MK 1
7.7	31	Sportspezifische Fertigkeiten im Handball / Fußball / Hockey	16	D, E	BWK 1, BWK 2, MK 1, MK 2
8.2	32	Gleit- und Rollerfahrten sammeln	4	A, C, F	BWK 1, MK 1, UK 1
		Freiraum	24		

Jahrgang 8:

BF	UV – Nr.	Unterrichtsvorhaben	Stunden	Päd. Perspektive	Kompetenzen
1.4	33	„Entspannen in der Turnhalle - geht das?“ – Kennenlernen verschiedener Entspannungstechniken	8	A, F	BWK 1, MK 1, UK 1
2.4	34	Schmetterball – Mannschaftsspiele mit versch. Flugobjekten und Hindernissen	12	A	BWK 1, BWK 2, MK 1, UK 1
3.5	35	Entwicklung und Verbesserung der konditionellen Fähigkeiten	12	A, D	BWK 1, BWK 3, MK 2, UK 1
5.3	36	Le Parcours – Hindernisparcours schnell, geschickt und sicher überqueren	8	C	BWK 1, BWK 3, MK 1, UK 2
6.5	37	Von A-Z, Aerobic und Zumba – tänzerische Gestaltungselemente unter vers. sportorientierten Sinngebungen	8	B, F	BWK 1, BWK 2, UK
7.8.1	38	Spielen wie Nowitzki und Co. – Fastbreaks laufen wie die Profis	10	A	BWK 2, BWK 3, MK 1, MK 2, UK 1
7.8.2	39	Badminton: Spiel- und Übungsformen zu Seit- und Unterhandschlägen, Komplexübungen zu Drop, Clear und Smash	10	D, E	BWK 1, BWK 2, MK 1
		Freiraum	12		

Jahrgang 9:

BF	UV – Nr.	Unterrichtsvorhaben	Stunden	Päd. Perspektive	Kompetenzen
3.6	40	Vielseitiges Stoßen und Werfen mit verschiedenen Geräten	12	A, D	BWK 2, MK 1, UK 1
3.7	41	Verbesserung und Vertiefung bisher erlernter leichtathletischer Disziplinen	6	A, D	BWK 1, BWK 2, MK 2, UK 1
5.4	42	Ringe und Schwebebalken – vom Einzelelement zur Bewegungsverbindung	8	A, B, C	BWK 1, BWK 2, BWK 3, MK 1, MK 2, UK 1
5.5	43	Barrenturnen - Einzelelemente und Bewegungsverbindungen am Parallelbarren	6	A, C	BWK 1, BWK 2, BWK 3, MK 1, MK 2, UK 1
7.9.1	44	Spielen wie Nowitzki und Co. – Set Play – Wir bringen Ordnung ins Gewusel	6	A	BWK 3, BWK 4, MK 1, MK 2, UK 1
7.9.2	45	Badminton: Spiel- / Übungsformen zu Angriffs- und Abwehrspiel	6	A, D, E, F	BWK 2, BWK 3, MK 1, MK 2
7.10	46	Sportartspezifische Fertigkeiten im Handball / Fußball / Volleyball	12	D, E	BWK 1, BWK 2, MK 1, MK 2
9.3	47	Kräftemessen auf der Matte, Ringen im Stand	12	C, E, F	BWK 1, BWK 2, MK 1, UK 1, UK 2
		Freiraum	12		

Jahrgang 10:

BF	UV – Nr.	Unterrichtsvorhaben	Stunden	Päd. Perspektive	Kompetenzen
1.5	48	Fitnesstraining im Sportunterricht – genauso effektiv wie im Fitnessstudio?	8	D, F	BWK 1, MK 1, UK 1
2.5	49	Ready – Set – Hut! – Flag Football in der Schule oder Baseball – Hit and run	12	A	BWK 1, BWK 2, BWK 3, MK 1, UK 1, UK 2
3.8	50	Wir trainieren für einen leichtathletischen Mehrkampf	8	A, D	BWK 1, BWK 2, BWK 3, BWK 4, BWK 5, MK 1, MK 2, UK 1
6.6	51	Tänze kennenlernen und variieren in Partner- und Gruppengestaltung	12	B, F	BWK 1, BWK 2, UK
7.11.1	52	Spielen wie Nowitzki und Co. – Game Time – Wir organisieren ein Turnier	6	A	BWK 2, BWK 4, MK 2, MK 3, UK 2
7.11.2	53	Badmintonturnier, Doppelspiel, Koedukation	6	A, E, F	BWK 1, BWK 2, BWK 3, BWK 5, MK 3, UK 1, UK 2
7.12	54	Volleyball: Fertigkeitsschulungen in spielnahen Übungsformen und taktische Verhaltensweisen	16	D, E	BWK 1, BWK 3, MK 2, MK 3, UK 1
		Freiraum	12		